

167/38 [1696 ca.]¹, Bordeaux

Schreiben eines Offiziers betreffend die Entlassung eines Galeerensträflings und mit Neujahrswünschen

B Der Verfasser² übermittelt dem Adressaten «de vôtre rang» seine Wertschätzung und guten Wünsche für das angebrochene Jahr. Im Rahmen seiner Funktion macht der Verfasser darauf aufmerksam, dass für eine bestimmte Person,³ die früher seiner Kompanie angehört hatte und die von «notre conseil» als Deserteur auf die Galeeren des Königs verurteilt wurde, die (Straf-)Zeit bald zu Ende geht. Es handelt sich dabei um einen der drei Deserteur, von denen der zweite zum Tod verurteilt wurde und der dritte auf Befehl des Adressaten vor bald zwei Jahren freigelassen wurde, nachdem bekannt geworden war, dass es sich um einen Geistlichen handelte. Die Galeeren, auch diejenige, auf der sich der Verurteilte befindet, liegen nun im Hafen von Bordeaux. Da die Strafe bald abgelaufen ist, liegt dem Verfasser daran, den Verurteilten nicht über «nos coûtures» hinaus zu bestrafen und er appelliert darum an die Güte des Adressaten.

¹ Erschlossen aufgrund weiterer Schreiben des Offiziers aus Bordeaux, vgl. Zurlaubiana AH 138/80 und AH 72/114.

² Es handelt sich um den unbekanntem Offizier, von dem u.a. auch Zurlaubiana AH 138/80 und AH 177/38 stammen.

³ Im Dokument ist Platz für den Namen ausgespart.

AH 167, Bl. 66 • Bl. 66^v mit AH 167/39 (aufgeklebt).
Konzept?, in französischer Sprache.
